

Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss

Bildungsausschuss

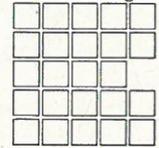
<04.10.2018>

Amt

<43> / <vhs>

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2019

<Amt 43 Volkshochschule>

Zuständiger Fachausschuss: <Bildungsausschuss>

Einbringung am: <04.10.2018>

Datum: 24. Juli 2018

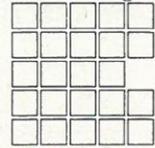
Datum: 29.7.18

Unterschrift Amtsleitung

Unterschrift Referent/in

Arbeitsprogramm 2019

Stadt Erlangen



Fachausschuss
Amt

Bildungsausschuss
<43> / <vhs>

<04.10.2018>

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Allgemeine Angaben ¹	
Verantwortlich	Markus Bassenhorst
Beschreibung	Förderung der Erwachsenenbildung
Auftragsgrundlage ²	(1) Bayer. Verfassung Art. 83/1 und Art. 139 (2) EBFöG Art. 1 (3) Gemeindeordnung Art. 7 und Art. 57
Zielgruppe	Schwerpunkt: Erwachsene Bürgerinnen und Bürger mit Vollen- dung des 15. Lebensjahres
Ziele / Aufgaben	Die Volkshochschule ist dem öffentlichen Bildungsauftrag ver- pflichtet und steht für ein breites und tiefes Bildungsangebot, sozialverträgliche Konditionen, das Erreichen von breiten Bevöl- kerungsgruppen, hohen Qualitätsanspruch und optimalen Ser- vice.

Produktgruppen	2111 Grundschulen/2112 Adalbert-Stifter-Schule/2121 Mittel- schulen/2509 Allgemeine Kulturverwaltung/2711 Volkshochschu- le/3661 Jugendeinrichtung/3664 Ferienbetreuung GTS
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	entfällt
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung ³	entfällt

Finanzdaten	2018 Ansatz (€)	2019 Entwurfsansatz (€)	
Budgetdaten⁴			
Summe Erträge (Sachmittel)	3.541.300,00	3.617.600,00	
Summe Aufwendungen (Sach- mittel)	3.260.300,00	3.317.000,00	
Saldo	281.000,00	300.600,00	
Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)			
Personalaufwand	1.485.200,00	1.634.300,00	Ämter erhalten Werte aus Fi- nanzsoftware Stand 31 KW 2018
Budgetrücklage			
Stand 30.06.2018 ⁵	546.850,25		
Investitionen			
0300 Auszahlung aus Investiti- onstätigkeit	28.000,00	30.000,00	Ämter erhalten Mitteilung von

Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss

Bildungsausschuss

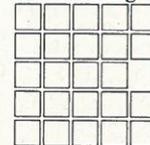
Amt

<43> / <vhs>

<04.10.2018>

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Amt 20

Übersicht der Einnahmen der vhs Erlange in Prozent auf der Basis 2017 (Verwendungsnachweis):

Einnahmeart	Prozent	Betrag
Teilnehmerentgelte	31,76	1.466.816,26 €
Zuschuss Kömmune	20,98	968.868,88 €
Schulkooperationen	33,00	1.523.535,00 €
Staatszuschuss	5,48	253.251,33 €
Zuschuss BAMF/EO-Kurse	7,76	358.414,75 €
sonstige Einnahmen (inkl. Miete)	1,02	47.212,65 €
	100,00	4.618.098,87 €

Personal⁶

Personalausstattung

	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand lt. Stellenplan 2018 (Stand 03.07.2018)	27 (22+3 zbV-Stellen + 2 Stellen „Beschäftigung ohne Planstelle“)	2	25
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften	16	2	14
- Teilzeitkräften	11	0	11
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"			
Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen			
- Sonst. Beschäftigte (kurzfristig etc.)	10		10
- Bundesfreiwillige/r (derzeit nicht besetzt)	1		1
- Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze im Verwaltungsbereich:	1		1
- Anzahl der bestellten Ausbilder/innen im Amt (davon eine in Telearbeit und daher derzeit nicht aktive Ausbilderin)	2		2

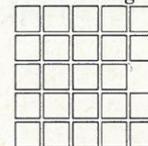
Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss
Amt

Bildungsausschuss
<43> / <vhs>

<04.10.2018>

Stadt Erlangen



Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stellenplan 2019⁷

Beantragte Änderungen

(Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)

Funktion + Stellenumfang **Stellenwert**
(VZ bzw. TZ-Anteile)

Folgende **neue Planstellen** wurden von der Fachdienststelle beantragt

Medienwart/Hausverwalter
(w/m)
39,0 h/wtl.

EG 04

Pädagogischer Mitarbeiter/"Sprachen" (w/m)
20,0 h/wtl. (mit Stunden-
sperre 10,0 h/wtl.)

EG 13

Pädagogischer Mitarbeiter/"GTS" (w/m)
11,0 h/wtl.

EG 13

Pädagogischer Mitarbeiter/"vhs club INTERNATI-
ONAL"
10,5 h/wtl.

EG 13

Folgende **Stelleneinzüge, Stellensperrungen** und **kw-Vermerke** sind **vorgesehen**

Arbeitsprogramm 2019

- auf Basis des IST-Personalstandes 2018⁸

Analysen, Fakten, Kennzahlen

bvv-Statistik 2006 – 2017
[Siehe auch vhs Jahresbericht 2017]

Entwicklungstrends und Prognosen⁹

Stetig wachsende Erwartungen der Bürger*innen an die Qualität der Inhalte, die Qualifikation der Dozent*innen sowie steigende Ansprüche an die Lernraumumgebung.

Herausforderungen

Neubesetzung von zwei Stellen im planenden Bereich (Kultur, Gesellschaft, Gesundheit). Massive bauliche Mängel im Kernunterrichtsgebäude der vhs (Friedrichstraße 17) schränken die Unterrichts- und Aufenthaltsatmosphäre der Erwachsenenbildungseinrichtung stark ein. Keine durchgehende Barrierefreiheit. Personelle Ressourcen insb. im Programme planenden Bereich können dem hohen Bedarf nicht gerecht werden.

Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss

Bildungsausschuss

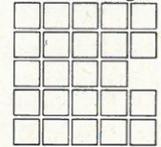
<04.10.2018>

Amt

<43> / <vhs>

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Langfristig strategische Ziele der Dienststelle

Das in 2014 erstellte Modernisierungsgutachten zum Egloffstein'schen Palais dient weiter als Grundlage für die Planungen der dringend durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen.

Für den Stadtteil Büchenbach wird aufgrund des Bevölkerungszuwachses und die schwierige Anbindung an das Unterrichtsgebäude in der Friedrichstraße, die Etablierung einer Stadtteil-Volkshochschule angestrebt.

Das Qualitätsmanagement der vhs wird stetig verbessert.

Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen?

1. Erstellung und Umsetzung von 2 vhs-Gesamtprogrammen pro Jahr mit ca. 2.700 Veranstaltungen.
2. Neubesetzung von zwei Stellen für die Bereiche Gesundheit, Kultur, Gesellschaft und Inklusion sowie die Wiederbesetzung der Stelle eines Haus- und Medienwartes
3. Stärkung der Kooperation mit den Kultureinrichtungen der Stadt Erlangen insbesondere im Fachbereich Ganztagsbildung / Zusammenarbeit mit dem neu gegründeten muslimischen Bildungswerk
4. Umsetzung des neuen Corporate Design der Stadt Erlangen
5. Optimierung ausgewählter Verwaltungsprozesse
6. Erstellung eines Jahresberichts 2018
7. Organisation der optimierten Lernförderung und der Ganztagsbildung an Erlanger Schulen
8. Koordination von Sprach- und Integrationskursen sowie Sprachprüfungen für Zuwanderer und Geflüchtete

Was wollen wir dafür tun?

Zu 1) Recherche neuer Themen, Auswertung bestehender Angebote, Gewinnung von Dozent*innen, Klärung der Bildungsinhalte, Aufsetzen von Verträgen. Raumplanung, Redaktion und Umsetzung der Programmhefte sowie des Web-Auftritts.

Zu 2) Einarbeitung von zwei neuen Mitarbeiter*innen im Programme planenden Bereich. Einarbeitung eines neuen Haus- und Medienwartes. Einbringung (Auspielung) der Wissenssicherungen aus 2018. Schärfung der weiter bestehenden und neuen Programmprofile.

Zu 3) Engere Abstimmungen zwischen der vhs und den Kultureinrichtungen der Stadt. Gemeinsame Umsetzung von Angeboten im offenen und gebundenen Ganztage. Weiterführende Planungen zur gemeinsamen Nutzung des KuBiC.

Zu 4) Umsetzung des neuen CD in Web- und Print-Produkten der vhs

Zu 5) Implementierung und Kallibrierung eines Datenbank-Tools zur Automatisierung der Umschreibung von Unter-

Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss
Amt

Bildungsausschuss
<43> / <vhs>

<04.10.2018>



Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG) oder Produktbereich

richtseinheiten von 45- auf 90-Minuten-Einheiten für ca. 2700 Bildungsangebote pro Jahr. Einführung eines Tools zur Analyse und Darstellung von Verwaltungsprozessen.

Zu 6) Erstellung eines Jahresberichts mit Kennzahlen und Informationen zu Schwerpunkten und Projekten des Jahres 2018 zur Veröffentlichung auf der Website.

Zu 7) Koordination der Angebote und Dozent*innen an derzeit 14 Grund- und Mittelschulen in Erlangen.

Zu 8) Organisation der städtisch getragenen Integrationskurse sowie enger Austausch mit den anerkannten Integrationskursträgern sowie den für Integration zuständigen Stellen der Stadt Erlangen.

Wie wollen wir das anpacken?

Zu 1) Analyse der bisher angebotenen Programme in Bezug auf Buchungszahlen, Aufwand und Teilnehmer*innen-Feedbacks. Fachübergreifender Austausch zu thematischen Schwerpunkten in 2019 (z.B. Semesterthema).

Zu 2) Erstellung eines Einarbeitungsplans, Treffen mit allen Kooperationspartnern der jeweiligen Programmbereiche, technische Einrichtung der Arbeitsplätze, Workshops mit Kolleg*innen zur interdisziplinären Zusammenarbeit im Amt. Umsetzung der Wissenslandkarten.

Zu 3) Gemeinsame Erarbeitung von Zielen und Verfahren der Zusammenarbeit mit Niederschriften.

Zu 4) Erstellung und Umsetzung eines Maßnahmen- und Realisierungsplans.

Zu 5) Verfassen der Leistungsbeschreibung, Einholen von Angeboten, Anschaffung und Implementierung, Schulungen für involvierte Verwaltungskräfte.

Zu 6) Überarbeitung des Konzeptes des Jahresberichts 2017, Erstellung eines Redaktionsplans, Einholung der Beiträge, Lektorat, Layout und Umsetzung.

Zu 7) Koordination und fachliche Begleitung von ca. 200 Dozentinnen und Dozenten, die im Ganztage und in der optimierten Lernförderung eingesetzt sind, enger Austausch mit den Schulleitungen, Verwaltung der Honorare, Austausch mit Amt 50

Zu 8) Organisatorischer und fachlicher Austausch mit allen für Integration zuständigen Akteuren der Stadt. Akquise von geeigneten Dozent*innen und Qualitätssicherung bei laufenden Angeboten. Planung und Umsetzung von Einstufungstests, Sprachstands-Erhebungen und Sprachprüfungen.

Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss

Bildungsausschuss

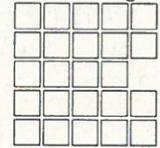
Amt

<43> / <vhs>

<04.10.2018>

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung?

- Zu 1) Vorhandenes Budget und Personal
- Zu 2) Vorhandenes Personal
- Zu 3) Vorhandenes Personal
- Zu 4) Vorhandenes Budget und Personal
- Zu 5) Vorhandenes Budget und Personal
- Zu 6) Vorhandenes Budget und Personal
- Zu 7) Vorhandenes Personal
- Zu 8) Vorhandenes Personal

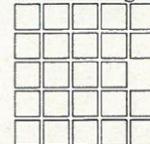
Sofern Stellenplananträge für 2019 gestellt wurden:

Falls die für 2019 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2019 wird dadurch entsprechend ergänzt.

Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

DMS-Einführung

Die DMS-Einführung wurde im Jahr 2015 weitgehend abgeschlossen.



Übergeordnetes strategisches Ziel „Inklusion“

- Welche Maßnahmen zur Erweiterung der Inklusion sind vorgesehen?

Angebote für Menschen mit körperlich-geistiger Beeinträchtigung

- Prüfung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen für eine barrierefreie vhs-Website
- Verstetigung bereits bestehender Kooperationen mit der Offenen Behindertenarbeit, Wabene, Regnitz-Werkstätten u. a..
- Weiterführung und Ausbau von inklusiven Kursangeboten, insbesondere in den Programmbereichen Kultur, Gesundheit, Beruf und Sprachen.
- Beteiligung am Projekt „Kommune inklusiv“

Angebote für Menschen mit kulturell-sprachlichen bedingten Bedürfnissen

- Herstellung von Informationsmaterialien und Kursausreibungen in verschiedenen Sprachen.
- Schulungen für Dozent*innen der vhs zu interkulturell bedingten Herausforderungen im Kursgeschehen.
- Weiterführung und Ausbau von interkulturell geöffneten Veranstaltungen in allen Programmbereichen insbesondere im vhs club INTERNATIONAL.
- Ausbau der Kooperationen mit Einrichtungen, Institutionen und Initiativen, die im Bereich Integration tätig sind.

Geschlechterspezifische Aspekte

- Planung und Durchführung von Veranstaltungen, die sich mit Geschlechtergerechtigkeit auseinandersetzen.
- Programmanalyse und Entwicklung von Angeboten, die mehr männliche Teilnehmer an die Volkshochschule binden.

Religiöse, glaubensspezifische Aspekte

- Kooperation mit allen konfessionellen Trägern in Erlangen in Form des fachlichen Austausches und der gemeinsamen Umsetzung von Veranstaltungen. Neue Kooperation mit dem Muslimischen Bildungswerk Erlangen.

Altersspezifische Aspekte

- Weiterführung und Verstetigung des Fachbereichs „Angebote für Ältere“.
- Beteiligung am Projekt „Kommune inklusiv“

Bildungsspezifische Aspekte (Berücksichtigung der Lernbiographien von Bürgerinnen und Bürgern)

- Umsetzung von Grundbildungsprogrammen (Alpha+, u.a.)
- Umsetzung von niederschweligen Formaten mit reduzierter Lerngeschwindigkeit, angemessenen Unterrichtszeiten und reduzierter Teilnehmer*innen-Zahl (Kleingruppen-Unterricht).

Arbeitsprogramm 2019

Fachausschuss

Bildungsausschuss

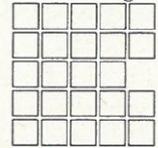
<04.10.2018>

Amt

<43> / <vhs>

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



¹ Bearbeitungshinweise in den Endnoten

Die Endnoten werden in der Regel nicht ausgedruckt. Falls Sie die Endnoten doch ausdrucken wollen, müssen sie unter: Datei > Optionen > Anzeige > Druckoptionen > „Ausgeblendeten Text drucken“ einen Haken setzen.

² Pflichtaufgaben sind gemäß HFPA Beschluss vom 12.05.2010 mit * zu kennzeichnen

³ Möglichst mit Hinweis auf andere Dienststellen, die ebenfalls Leistungen für diese Produktgruppe erbringen

⁴ analog Kontenschema KTO_SKO

⁵ Der Stand der Rücklage zum 30.06.2018 berechnet sich wie folgt:

Stand der Budgetrücklage am 01.01.2018 + Budgetübertrag 2017 = Stand der Budgetrücklage am 31.12.2017 + Personalgutschriften 1. Quartal 2018 abzüglich Rücklagenentnahmen in 2017 = Budgetstand 30.06.2018.

Die Ämter sollten zudem in den Haushaltsberatungen auf Nachfrage den aktuellen Stand benennen können.

⁶ Darstellung bitte entsprechend aktuellem Stellenplan 2018 ohne Planstellennummern und ohne Namen der Stelleninhaber/-innen.

Das Arbeitsprogramm wird auf der Homepage der Stadt Erlangen veröffentlicht. Bitte darauf achten, dass das Arbeitsprogramm keine personenbezogenen Daten enthält!
(Weitergehende Differenzierung z.B. in "Beamte, Tarifbeschäftigte" oder in "männliche und weibliche Beschäftigte" oder nach Abteilungen, Sachgebieten usw. liegt im Ermessen der Fachdienststellen)

⁷ Die Stellenplananträge werden als Anlage durch Amt 11 dem Arbeitsprogramm beigelegt.

⁸ Als Basis ist der im Arbeitsprogramm unter Personal - Personalausstattung aufgeführte IST-Stand lt. Stellenplan 2018 zugrunde zu legen.

⁹ Sind für das Haushaltsjahr 2019 umfassendere Veränderungen bereits absehbar oder konkret geplant (organisatorische Veränderungen, Wegfall von Aufgaben, zusätzliche Aufgaben)? Ggf. wie wirken sich diese geplanten Veränderungen auf die Arbeit des Fachamtes aus (z. B. Qualität der Dienstleistung, Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung, Personalentwicklung, Beiträge zur Haushaltskonsolidierung usw.)?

